

Leistungen und Historisches

Sportarten werden zu leiden haben, deren Ausübung von kostspieligen und nicht zum Inventar einer jeden Turnhalle gehörenden Geräten abhängig sind. Der Rudersport wird betroffen sein, extrem wird es die kleinen Vereine und Abteilungen treffen. In Zeiten immer knapper werdender Zuschüsse der öffentlichen Hand, besonders für den Sport, gab es die Idee:

Der Verein zur Förderung des Rudersports in Bremervörde e.V. (VFR) wurde am 08. November 1983 gegründet. 28 Teilnehmer erklärten sich bereit, an der Gründung des VFR mitzuwirken. Der benannte Versammlungsleiter eröffnete um 20.00 Uhr die erste Sitzung. Ein Satzungsentwurf wurde von einem Notar vorgestellt und zum Gegenstand der Erörterung gemacht. Die Arbeit ging sehr zügig voran, die Satzung wurde in fast allen Punkten einstimmig angenommen. 22 Erwachsene und 6 Jugendliche (nicht stimmberechtigt) kamen zum Punkt 3 der Tagesordnung: Wahl des Vorstandes. Als erster Vorsitzender wurde Gerd Kirchheim einstimmig gewählt. Er übt noch heute, nach 20 Jahren, das Amt aus. Vom 1. Vorsitzenden wurde der Notar sofort beauftragt, die Vereinsanmeldung zu betreiben. Die Gründungsversammlung endete um 22.15 Uhr mit einem schönen Erfolg, denn es konnten 14 Teilnehmer als Gründungsmitglieder begrüsst werden. Eine spontane Sammlung brachten sofort 460 DM in die Vereinskasse. Eingetragen wurde der Verein am 23. November 1983 in das Vereinsregister beim Amtsgericht in Bremervörde. Die Gemeinnützigkeit des VFR wurde vom Finanzamt Zeven am 07. Dezember 1983 bescheinigt.

Der Zweck des VFR ist ein auf freiwilliger Grundlage beruhender Zusammenschluss von Personen, die den Rudersport mit dem wesentlichen Ziel der körperlichen Ertüchtigung fördern und die Durchführung eines aktiven Rudersportbetriebes im Stadtgebiet von Bremervörde sicherstellen wollen.

Als eine wichtige Aufgabe hat sich der VFR die Förderung und Aufrechterhaltung des Leistungssports der Breitenarbeit und der Jugendarbeit des ortsansässigen Rudervereins gestellt.

Durch die intensive Unterstützung unserer Mitglieder konnte der Verein schon einen Grossteil der Ruderboote sowie Zubehör (Skulls, Riemen, Ruderergometer für das Wintertraining und eine finanzielle Unterstützung für die Einrichtung des neu erstellten Trainingsraumes im Bootshaus) finanzieren und der Ruderabteilung des TSV Bremervörde zur freien und kostenlosen Nutzung zur Verfügung stellen. Hervorzuheben ist auch die damalige finanzielle und tatkräftige Unterstützung sowie Spenden der Mitglieder beim Bau des neuen Bootshauses. Ein grosses und besonderes DANKESCHÖN gilt Herrn Karl-Heinz Schreyer und seiner Gattin Marlene, die es sich nicht nehmen lassen, den VFR seit seiner Gründung intensiv zu unterstützen.

Ein aktiver Ruderer der Ruderabteilung des TSV Bremervörde stellte sich durch seine tollen Leistungen bei internationalen Regatten und Wold-Cup Rennen in den Vordergrund. Dadurch qualifizierte er sich für die Weltmeisterschaften in Zagreb. Die Kosten für die ganzen Vorbereitungen von ca. 23.000,00 DM konnte die Ruderabteilung nicht aus ihrem Etat bestreiten. Der Förderverein war gefordert: "Eine Aktion für die ""Förderung der Teilnahme an einer Weltmeisterschaft"" wurde ins Leben gerufen." Banken, die Sparkasse und Bremervörder Betriebe beteiligten sich grosszügig. Ein neuer Renneiner, sowie die tolle finanzielle Unterstützung machten

es möglich, dass sich der Ruderer Peter Ording optimal auf diese Aufgaben vorbereiten konnte. Er wurde Deutscher Meister im Einer, 1. Platz im C- Finale bei der Weltmeisterschaft in Zagreb und im Anschluss noch Studentenweltmeister in Posnan (Polen). Das sind einfach tolle Erfolge. Langzeitförderung zahlt sich aus, denn in diesem Jahr belegte Peter Ording bei der Weltmeisterschaft in Mailand für Deutschland den dritten Platz.

Bis jetzt wurden Anschaffungen von Boots- und Zubehörmaterial in Höhe von etwa 78.000,00 EUR getätigt, unter anderem ein Achter, zehn Einer, sechs Zweier und drei Vierer (Wanderboote), sowie noch einige verschiedene Bootstypen. Nicht zu vergessen neun Paar Riemen und neunzehn Paar Skulls.

Auch der Breitensport kommt nicht zu kurz. Viele können sich noch daran erinnern: "RUDERN VERBINDET" eine 14tägige Rudertour von Bremervörde zu unserer Patenstadt nach Barth an der Ostsee. Also, Gerd Kirchheim, der Vorstand und die Mitglieder helfen, dass der Rudersport in Bremervörde aktiv bleibt. Im Jahr 2002 feierte die Stadt Bremervörde 150 Jahre, die Ruderabteilung des TSV Bremervörde 40 Jahre und in diesem Jahr (2003) der Verein zur Förderung des Rudersports in Bremervörde e.V. 20 Jahre Jubiläum. Statt grosser Jubiläumsfeier hat der Förderverein die Finanzierung zum Kauf eines neuen Schwergewichts-Renneiner übernommen.

Jede Sportart hat Ihre Reize, auch das RUDERN.

Wir, der VFR, stehen Ihnen für Fragen jederzeit zur Verfügung. Sprechen Sie uns an, wenn Interesse an einer Mitgliedschaft im Förderverein oder am Rudersport in der Ruderabteilung besteht.

20 Jahre Förderung für den Rudersport sind noch nicht genug.